

mit der Vermählung Deutschlands die Herrschaft des Empires zu retten und durch einen Sieg über Deutschland auch den Vernichtungskrieg sowie den Kampf um das Weltimperium zu entscheiden; ebenso meint Frankreich, dass die Weltmacht Frankreichs sich nicht zu lassen. So kämpft Deutschland in Wahrheit nicht nur für sich, sondern für ein freies Europa und gegen die britische Herrschaft über die Welt. Schon treten die Vertreter der Kaiserlichen Bewegung hervor. Italien soll erkennen, daß die Tore zum Mittelmeer für alle Nationen geöffnet werden müssen und Westeuropa wie ganz Italien in alle Zukunft britische Bürger bleiben dürfen. In Westeuropa sind die politischen Räume hat Japan Großbritanniens abgelehnt, der Rhythmus des Unten Zug zu bestimmen, auf dem Weltkrieg stand können gefüllt für die japanische Eroberung die russische Gefahr. Die möglichste aufrechterhaltung einer Orientierung Japans hin zu Westeuropa eröffnet für den Kampf der Weltmächte um den Namen der Kaiserlichen Bewegung. Der Kaiserliche Weltkrieg ist ein Kampf um die Weltmacht. Der Weltkrieg ist ein Kampf um die Weltmacht. Der Weltkrieg ist ein Kampf um die Weltmacht.

So kämpfte „Admiral Graf Spee“

Der Rundfunkbericht über das Seegesicht vor dem La Plata

Berlin, 16. Dezember.
Die Reichsrundfunkgesellschaft sendet aus Montevideo (Uruguay) im Rahmen der Kaiserlichen Bewegung die Geschichte des Krieges hat geteilt in den südamerikanischen Gewässern festgehalten. Das deutsche Panzerschiff Admiral Graf Spee kämpfte gegen drei englische Kreuzer: Greyhound, Achilles und Eschscholtz. Das deutsche Panzerschiff Admiral Graf Spee verlor gegen zwei englische Schiffe, eins von 3000 T. und ein Schiff von 7000 T. in der Einfahrt von Rio de la Platte.

Ungefähr am 12 Uhr eilten die verdienstlichen Berichte durch die Städte Montevideo und Buenos Aires und wurden von diesen aus in den nachfolgenden amerikanischen Sendungen übertragen. Der amerikanische Dampfer hatte die Nachricht übermitteln, daß er in südamerikanischen Gewässern auf den östlichen der unzugänglichen Küste Britische Kriegsschiffe beobachtet habe und diesem einen deutschen Kreuzer zu sein. Von diesem Augenblick an erhielt ein Dampfer den Namen „Greyhound“. Jeder einzelne wollte wissen: Kommt es zu einem Kampf zwischen den beiden Kreuzern oder aber der „Greyhound“ der vielen Rufen, die wir bereits so oft bekommen haben? Am Abend, ungefähr um 6 Uhr, kam dann die erste Mitteilung der Admirals.

Gefährlichen können über die Fluten
In der Mündung des Rio de la Platte hatte der Angriff stattgefunden. Der deutsche Kreuzer „Admiral Graf Spee“ hatte den englischen Kreuzer „Greyhound“, der einen Konvoi beschützte, angegriffen und wurde schließlich von den Kreuzern „Achilles“ und „Eschscholtz“ angegriffen. Der Kampf fand unter dem Namen „Admiral Graf Spee“ und dem englischen Kreuzer „Greyhound“ statt. Der Kampf fand unter dem Namen „Admiral Graf Spee“ und dem englischen Kreuzer „Greyhound“ statt.

Schwere Beschädigungen des „Greyhound“
„Admiral Graf Spee“ liegt im Hafen von Montevideo. Jeder kann sich davon überzeugen, wie dieses Schiff schwer beschädigt ist. Die englischen Kreuzer sind nicht in den Hafen eingelaufen. Niemand weiß, wieviel Verluste und welche Beschädigungen die beiden englischen Kreuzer haben. Die englischen Kreuzer sind nicht in den Hafen eingelaufen. Niemand weiß, wieviel Verluste und welche Beschädigungen die beiden englischen Kreuzer haben.

Ganz Montevideo in Bewegung
Im Mittelmeer wüteten die Verräter von Montevideo und Buenos Aires. Die Nachrichten sind geflüchten angegeben war, nach nicht dem Mittelmeer wüteten die Verräter von Montevideo und Buenos Aires.

Ausstellung „Frau und Mutter“

Feierliche Eröffnung durch Rudolf Sch. am 16. Dezember.

Am Freitagvormittag wurde im Kaiser-Friedrich-Museum in Berlin die Ausstellung „Frau und Mutter, Lebenswelt des deutschen Volkes“ unter der Schirmherrschaft des Stellvertreters des Führers, des Reichsministers Rudolf Sch. in der Kaiserlichen Hofkapelle eröffnet. Die Ausstellung ist eine der schönsten und wertvollsten, die wir in der Kaiserlichen Hofkapelle gesehen haben. Die Ausstellung ist eine der schönsten und wertvollsten, die wir in der Kaiserlichen Hofkapelle gesehen haben.

Die Ausstellung, die heute eröffnet wird, zeigt die Lebenswelt des deutschen Volkes. Die Ausstellung ist eine der schönsten und wertvollsten, die wir in der Kaiserlichen Hofkapelle gesehen haben. Die Ausstellung ist eine der schönsten und wertvollsten, die wir in der Kaiserlichen Hofkapelle gesehen haben.

Die traditionelle Weihnachts-Cigarette, die wirklich Zug für Zug Freude spendet.

ATIKAH 5r

Der gestrige Heeresbericht

Sein britische Flugzeuge über den ostfranzösischen Jüden abgefliegen.
Der Oberkommando der Wehrmacht gab am Freitagmorgen bekannt:
Ein einzelnes britisches Bombenflugzeug, das gestern den Fliegerhorst Vorkum, eines Bomben zu versenken, wurde durch unsere Jagdflugzeuge vertrieben. Zwei weitere britische Kampfflugzeuge vertrieben die Jäger 5. Jagdfliegergruppe aus dem Gebiet des ostfranzösischen Jüden abgefliegen. Zwei weitere britische Kampfflugzeuge vertrieben die Jäger 5. Jagdfliegergruppe aus dem Gebiet des ostfranzösischen Jüden abgefliegen.

Gegen illegale Grenzübertritte

Im Gegensatz zu den freigelegten Grenzschmelzen haben die deutsche Grenzschmelzen die Grenzübertritte zu verhindern. Die deutsche Grenzschmelzen haben die Grenzübertritte zu verhindern. Die deutsche Grenzschmelzen haben die Grenzübertritte zu verhindern.

Der Krieg in Finnland

Die Erfolge der finnischen Truppen in Nordfinland werden von finnischen Journalisten Seite mitgeteilt. Die finnischen Truppen haben in Nordfinland viele Erfolge erzielt. Die finnischen Truppen haben in Nordfinland viele Erfolge erzielt.

Der Krieg in Finnland

Die Erfolge der finnischen Truppen in Nordfinland werden von finnischen Journalisten Seite mitgeteilt. Die finnischen Truppen haben in Nordfinland viele Erfolge erzielt. Die finnischen Truppen haben in Nordfinland viele Erfolge erzielt.

Insekten haben Stimmen

Der Vortrag in der Deutschen Akademie der Naturforscher. In der letzten Vortragsung der Deutschen Akademie der Naturforscher hat der Vortragende, Herr Prof. Dr. G. G. G., über die Stimmen der Insekten berichtet. Die Insekten haben Stimmen, die wir hören können. Die Insekten haben Stimmen, die wir hören können.

Grüß an Erwin / Von Wilhelm Scharrelmann

Es war an einem der dunkelsten und feinsten Tage, die der Winter hier im Norden jemals über uns ausgehoben hat. Schon der Morgen mit seinem beherrschenden Licht und seiner lebhaften Luft konnte einen die Sinne verwirren, die man es selbst merkte. An solchen Tagen braucht einem in Deutschland nicht erst ein großer Gedanke über den Weg zu lauten. ... Wieviel, das man aber gerade an einem solchen Tage aus doppelt dankbar ist, wenn einem hat helfen eine kleine Freude über das Herz mit ...

Grüß an Erwin / Von Wilhelm Scharrelmann

„Aber ihr müßt mir helfen!“ sagt die eine von ihnen, die man hier im Norden jemals über uns ausgehoben hat. Schon der Morgen mit seinem beherrschenden Licht und seiner lebhaften Luft konnte einen die Sinne verwirren, die man es selbst merkte. An solchen Tagen braucht einem in Deutschland nicht erst ein großer Gedanke über den Weg zu lauten. ... Wieviel, das man aber gerade an einem solchen Tage aus doppelt dankbar ist, wenn einem hat helfen eine kleine Freude über das Herz mit ...

Schwarz-Georg in Kopenhagen

Darf der Anwesenheit Heinrich Georgs gefeiert. Die Anwesenheit Heinrich Georgs in Kopenhagen ist ein Ereignis. Die Anwesenheit Heinrich Georgs in Kopenhagen ist ein Ereignis.

Die schwere britische Luftniederlage

Feindliche „Sperrflüge“ in deutschem Luftraum ausfallslos

Berlin, 16. Dezember.

Gerade in diesen Tagen haben die Briten mit vier Welt polen, die hätten eine Wartenstellung gegen die deutschen inwärtigen Flugzeuge gefunden. Am 14. Dezember bestanden sie von ihrer „Sperrflüge“ vor den deutschen Stützpunkten, um die deutschen inwärtigen Flugzeuge zu verhindern. Diese Sperrflüge, zum Zielsetztes zu fliegen, zu verhindern, haben sie den Versuch, an die deutsche Luftverteidigung zu gelangen, unternommen. An der Wartenstellung sind ein einziges Flugzeug im Bereich der Wartenstellung, wurde aber durch unsere Luftverteidigung zur fälligen Wartenstellung. Schade, dass dieses Flugzeug nicht an der Wartenstellung, sondern im Bereich der Wartenstellung, wurde aber durch unsere Luftverteidigung zur fälligen Wartenstellung. Schade, dass dieses Flugzeug nicht an der Wartenstellung, sondern im Bereich der Wartenstellung, wurde aber durch unsere Luftverteidigung zur fälligen Wartenstellung.

in Bergen auf der Insel Rügen geboren. Während des Weltkrieges fand Kapitän zur See Langsdorff, der im März 1918 zum Kommando befördert worden war, ausschließlich als Kommandant des U-Bootes U 50 am 2. April im Verband des damaligen III. U-Bootskommandos auf dem Atlantik „Großer Kurier“ an der Sperrflüge teil. Die letzten beiden Jahre der Kriegszeit verbrachte er als Kommandant im Torpedoboot- und Minenflottillen als Kommandant tätig. In dieser Eigenschaft hat er auch noch nach dem Weltkrieg in der III. Torpedoboot- und Minenflotte, Dienst unter dem Kommando des von 1929 bis 1931 gemessen ist. Vor Eintritt seines jetzigen Kommandos (im Oktober 1938) war er zunächst Erster Minenflottillenkommandant der Reichsmarine, dann Kommandant der III. Torpedoboot- und Minenflotte, dann Erster Minenflottillenkommandant beim Flottenkommando.

Duff Coopers Nach in USA

Neuer Reifeall in Brooklyn

New York, 16. Dezember.

Der frühere britische Finanzminister und Sonderbotschafter für die USA, Duff Cooper, erzielte jetzt in Brooklyn einen neuen Reifeall. Mehrere hundert Mitglieder der britischen Konsulatsverwaltung hatten rings um den Posten der Reifeall, wo der britische Gesandte sprechen wollte, einen Kranz von Blumenzweigen befestigt. Die großen Blumenzweige trugen die Aufschrift: „Duff Cooper, der britische Reifeall“ und „Duff Cooper verlässt unser Land“. Ein Aufzug von 200 Polizisten war ebenfalls an der Reifeall anwesend. Die Reifeall wurde von einem der Reifeall unterbrochen und dem Reifeall: „Wir Amerikaner betrachten

diesen Protest als uner gut Recht! Donnerer Beifall bezeugt dann den englischen „Gentleman“, das die überwiegende Zahl der anwesenden Amerikaner der gleichen Meinung waren und die Reifeall endete in allgemeiner Zustimmung.

USA profiziert in London

Gegen Ausbringung amerikanischer Hilfe

op. Washington, 16. Dezember.

Die amtlich bekanntgegeben wird, wurde am Freitag von der amerikanischen Regierung in London bei der englischen Regierung gegen die Ausbringung auf dem Wege nach dem Mittelmeer befindlicher US-Transporter durch englische Kriegsschiffe und ihre Durchführung in Gibraltar Protest eingelegt. Von englischer Seite wurde der Protest ausdrücklich beantwortet und lediglich mitgeteilt, daß der Aufenthalt der US-Schiffe in Gibraltar nach Möglichkeit abgefragt werden sollte.

Von der französischen und der britischen Regierung ist am Freitag in Washington die Mitteilung ein, daß Frankreich und England nicht in den Krieg eintreten, die am 15. Dezember fällige Rate für die Rückzahlung der Weltkriegsschulden zu zahlen. Großbritannien schuldet den Vereinigten Staaten 574 Millionen und Frankreich 400 Millionen Dollar. Die erneute Festhaltung der Höhe der Schulden hat in der amerikanischen Öffentlichkeit erhebliches Erstaunen ausgelöst. Der reaktionäre, Senatsführer Charles McNary hat den Plan, daß die Vereinigten Staaten die britischen und französischen Verluste in Verbindung als Gegenwert für die Schulden übernehmen sollten, bereits zu erfährt. McNary hat die amerikanische Öffentlichkeit durch seine Rede in Europa ihre Ängste mit amerikanischem Geld finanziert. In seinen Worten monierte sich dann der Senat gegen jeden weiteren Vorschlag.

In Wien gegen am Freitagabend die erste öffentliche Demonstration im Wartburgpark statt, bei der Reichsorganisationsleiter Dr. Seydewitz vor 10 000 Menschen sprach.

Wichtige Erklärung

ZUR Lebensmittel-Karte

Die Abschnitte für Kaffeemittel stellen es dem Käufer völlig frei, ob und wieviel er von dem vorgeschriebenen Gewicht (bisher 400 g für 4 Wochen) für Kaffee-Zusatz oder Kaffee-Ersatz verwendet.

Es ist ungemein wichtig, die Abschnitte richtig in Zusatz und Ersatz einzuteilen: Denn die Würzigkeit und das natürliche Röstaroma von

Franck Spezial Kaffeewürze

bielen bei richtiger Anwendung ein besonders gehaltvolles und würziges Kaffeegetränk.

Die vorliegende Nummer der Hallischen Nachrichten umfasst 18 Seiten

Neues aus aller Welt

Zuchthaus wegen Abhören ausländischer Sender

Das Sondergericht in Düsseldorf verurteilte den 42 Jahre alten Willi Kalle aus Mülheim auf Grund des § 1 der Verordnung des Reichspräsidenten über die Reichsüberwachungs- und außerordentliche Mundfunkmaßnahmen vom 1. September 1938 wegen Abhörens ausländischer Sender zu einer Zuchthausstrafe von vier Jahren. Das Gericht erkannte dem Angeklagten außerdem die bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von zwei Jahren ab und ordnete die Einziehung des bürgerlichen Ehrenrechts an.

Zur Begründung seines gleichlautenden Strafbeschlusses hat das Sondergericht festgestellt, daß der Angeklagte durch sein Verhalten den Kriegszwecken des Reiches dienlich gewesen sei. Die Angeklagte wurde wegen Abhörens ausländischer Sender zu einer Zuchthausstrafe von vier Jahren verurteilt. Das Gericht erkannte dem Angeklagten außerdem die bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von zwei Jahren ab und ordnete die Einziehung des bürgerlichen Ehrenrechts an.

Freispruch sich selbst gerichtet

Von dem Schwurgericht in Halle in Nordhausen wurde ein 57jähriger Arbeiter aus Nordhausen, namens Duffel, der seine Frau nach einem heftigen Streit mit einem Hammer erschlagen hatte, freigesprochen. Duffel legte über diesen Freispruch folgende Erklärung ab: „Ich habe meine Frau erschlagen, aber ich habe mich selbst gerichtet.“

Bei einem Brandgranatenintrusionsversuch für Offiziere erlegte sich in Berlin dadurch ein tödlicher Unfall, daß ein Offizier bei der Verwendung eines Granaten aus Versehen umverletzt wurde. Der Offizier erlitt Verletzungen, die ihn für längere Zeit unfähig machten, seinen Dienst zu verrichten.

In Teinbad sind vier Gelangene gelandet, denen die Flucht von der verhafteten französischen Luftwaffe gelungen ist. Die Flüchtlinge haben eine erhebliche Daseinszahl im offenen See hinterlassen.

Die vorliegende Nummer der Hallischen Nachrichten umfasst 18 Seiten

Stret britische Flugzeuge bei der Rückkehr der Bremen abgefliegen

Berlin, 16. Dezember.

Als der Nord-Dampfer „Bremen“ glücklich in seinen Heimathafen eintraf, verließen britische Flugzeuge die deutsche Luftwaffe. Die Flugzeuge wurden abgefliegen, um die deutsche Luftwaffe zu verhindern. Die Flugzeuge wurden abgefliegen, um die deutsche Luftwaffe zu verhindern.

Kapitän Hans Langsdorff

Der Kommandant des „Admiral Graf Spee“

Der Kommandant des U-Bootes „Admiral Graf Spee“, das im Atlantik auf der Höhe von Westindien den Kampf mit einem schweren und zwei leichten englischen Kreuzern aufnahm, Kapitän zur See Hans Langsdorff, ist am 20. März 1934

Wie befriedigt doch das Rauchen von F. 58. Der polen F. 58 überläuft den Rauch und das den Genuß der reinen F. 58. Originalmischung so voll und angenehm.

F. 58 Filter Zigarette

Stittfährtsverbrecher hingerichtet

Am 15. Dezember wurde der am 10. 4. 1908 in Wonn geboren D. A. S. in Mülheim hingerichtet. Der Verbrecher wurde wegen Abhörens ausländischer Sender zu einer Zuchthausstrafe von vier Jahren verurteilt. Das Gericht erkannte dem Angeklagten außerdem die bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von zwei Jahren ab und ordnete die Einziehung des bürgerlichen Ehrenrechts an.

Blick auf den Büchertisch

Neuer deutscher Jugendfreund. Herausgegeben von Edgar Döhl und Erich Langenbücker. Verlag Schmidt & Spang, Leipzig.

Das umfangreiche Werk enthält eine Reihe von Erzählungen und Geschichten aus der Feder hervorragender Schriftsteller, unter denen sich Bruno Böhm, Josef Maria Bauer, Heinrich Müll, Bruno Miel, Heinrich Jeronimus, Friedrich Schindl, Hermann Miel, E. Gruppen, Walter Seimiger, Rilke und andere befinden. Das Werk, das als 8. Band des von Frau Hoffmann begründeten Jahresbuches erscheint, ist das ideale Buch für die deutsche Jugend. Es nimmt Rücksicht auf die gegenwärtige geistige Situation. Im Beginn werden die Aufsätze und Memoranden der deutschen Regierung im September 1939 mitgeteilt. Der erste Abschnitt ist dem neuesten Buche gewidmet. Dann folgen als Mittelteil die große Reihe Erzählungen und Geschichten, die in ihrer Abwechslung sehr vielfältig sind. Insbesondere ist auch eine Anzahl von Geschichten eingestreut. Der Schluss bilden die Aufsätze und Memoranden der deutschen Regierung im September 1939 mitgeteilt. Der erste Abschnitt ist dem neuesten Buche gewidmet. Dann folgen als Mittelteil die große Reihe Erzählungen und Geschichten, die in ihrer Abwechslung sehr vielfältig sind. Insbesondere ist auch eine Anzahl von Geschichten eingestreut. Der Schluss bilden die Aufsätze und Memoranden der deutschen Regierung im September 1939 mitgeteilt.

neues Werk „Das Land der Jünger“, das jetzt erschienen ist, bezieht diesen Blick. Der Titel ist ein Symbol; der Roman spielt in Berlin unter armen Verhältnissen, die sehr schwer mit der Not und mit der Notwendigkeit des Lebens kämpfen müssen und die von der heillosen Schmach nach dem Land der Jünger, dem Land der reifen Leute, erfüllt sind. Es handelt von einem Zeitkritiker, der bereits viele Romane herausgebracht hat, sich aber trotzdem nicht mit der heillosen Schmach nach dem Land der Jünger, dem Land der reifen Leute, erfüllt sind. Es handelt von einem Zeitkritiker, der bereits viele Romane herausgebracht hat, sich aber trotzdem nicht mit der heillosen Schmach nach dem Land der Jünger, dem Land der reifen Leute, erfüllt sind.

Illiger Illigerfährtsverbrecher hingerichtet. Am 15. Dezember wurde der am 10. 4. 1908 in Wonn geboren D. A. S. in Mülheim hingerichtet. Der Verbrecher wurde wegen Abhörens ausländischer Sender zu einer Zuchthausstrafe von vier Jahren verurteilt. Das Gericht erkannte dem Angeklagten außerdem die bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von zwei Jahren ab und ordnete die Einziehung des bürgerlichen Ehrenrechts an.

1/2 kg 24 Pf.

Franck Spezial

Aroma!

Das muß man wissen

Vermehrung der Lebensmittelfaktoren im Winter... In einer Befragungsmittel zeigt der Oberbürgermeister...

Die neue Wochenkarte... Die neue Wochenkarte bringt einleitend einen Nachbitt...

Mitteldeutsches Raddballturnier in Halle

Mit dem besten Treffen wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Zwei able Betrüger

Der Verkehrsbetrüger Anton Katiola... Der Verkehrsbetrüger Anton Katiola, vor dem durch die...

Mitteldeutschland

16. Dezember... Führerappell der SA-Gruppe Mitte... Am 17. Dezember findet in Magdeburg ein Führerappell...

Championatstemp geht weiter

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember geht das Championatstemp...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Fußballtagung in Zudapert

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Am 16. Dezember

Am 16. Dezember... Am 16. Dezember wird das Mitteldeutsche Städte-Raddball-Turnier...

Mitteleuropäische Wirtschaftszeitung

Kriegssparen

16. 12. 1939

In einer großen Rede, die Reichsminister für Finanzen vor einigen Tagen hielt, wurde zum ersten Mal vor dem Reichstag auf die Kriegssparen...

lautet groß geschrieben: Sparen oder höhere Steuern. Das nationalsozialistische Volk will die Kosten dieses Krieges nicht wieder auf die Schultern der kommenden Generation legen...

So sieht die „Wirtschaftsentente“ aus!

Die Wirtschaftsentente, die England und Frankreich geschlossen haben, ist durch den Propagandaapparat der Weimarer Republik hervorgebracht worden...



Frankreich hat Frankreichs eine passiv Handelsbilanz, die es führt weit mehr ein als aus. Um dieses Auslandsdefizit herabzusetzen...

Weihnachtsgratifikationen

Zur Klärung von Zweifeln macht der Reichsarbeitsminister bekannt, daß die Gratifikationen für die Weimarer Republik...

Unterstützung für Dienstverpflichtete

Dienstverpflichtete und Kriegsteilnehmer, die von ihren Angehörigen getrennt leben müssen, können bekanntlich von Arbeitsämtern eine Unterstützungsgeldzahlung...

Weihnachtsbeihilfe für Bauarbeiter

Der Reichsarbeitsminister hat aus diesem Jahre eine Weihnachtsbeihilfe für Bauarbeiter ausgeschrieben...

Die Weihnachtsbeihilfe für Bauarbeiter beträgt 1,10 Reichsmark pro Tag der Arbeitslosigkeit...

Die Weihnachtsbeihilfe für Bauarbeiter beträgt 1,10 Reichsmark pro Tag der Arbeitslosigkeit...

Hallischer Getreidegroßmarkt

Am 16. Dezember, Preise für 1000 Liter in Reichsmark: Weizen 19,00, Roggen 17,00, Gerste 15,00...

Berliner Börse

Berlin, 16. Dezember. Die Börse hatte wieder unruhige, vorwiegend schwache Züge. Die Umsätze sind aber auf 1,8 Milliarden Reichsmark...

Mifa-Fahrräder Gummi-Bieder advertisement. Includes text about bicycle tires and contact information.

Sieger-53-Winter-Uniformen advertisement. Promotes winter uniforms for all sizes.

G. ASSMANN advertisement. A large department store with various goods.

Verkaufe advertisement. Lists various items for sale.

Wäsche-Wangel advertisement. Lists various laundry items.

Mäntel advertisement. Promotes high-quality fur coats.

Verkaufe advertisement. Lists various items for sale.

Weihnachtskerzen Zierkerzen advertisement. Promotes Christmas candles and decorations.

Wäsche-Wangel advertisement. Lists various laundry items.

Mäntel advertisement. Promotes high-quality fur coats.

Verkaufe advertisement. Lists various items for sale.

Weihnachtskerzen Zierkerzen advertisement. Promotes Christmas candles and decorations.

Wäsche-Wangel advertisement. Lists various laundry items.

Mäntel advertisement. Promotes high-quality fur coats.

Verkaufe advertisement. Lists various items for sale.

Weihnachtskerzen Zierkerzen advertisement. Promotes Christmas candles and decorations.

Klemm-Tischbelag

D. R. G. M. - D. R. P. ang. - Auslandpatente

in verschiedenen Farben, erspart das Tischuch für

Gaststätten - Tische

Gediegene, mattglänzende sehr harte, abwaschbare Tischfläche, geruchlos und unempfindlich gegen Alkohol, Fett und Essig, nicht entflammbar

Einfaches Kalt-Verfahren

(Kunstharzleim-Technik) für Möbeltischler

Auskunft wegen Ostwalde-Lizenz und befristeter Vererbung durch Akt. 9703 an Ala Anzeigen-A.G., Stuttgart.

Hüte

KRAWATTEN OBERHEMDEN SCHALS

O.V. Borchert

Große Steinstraße 70-80
Führend in guten Qualitäten

Miet-Gesuche

Läden, Magazine

112 Büroräume

untere Große Steinstraße, auch für Wohnzwecke geeignet, abgeschlossen, Zentralheizung, fließendes Wasser, Monatsmiete 30 RM, sofort oder zum 1. Jan. zu vermieten.

Verkauf

Schreibmaschine nach Lettenlocher 1. Klasse Verkauft 12-15-11

Möbel

in großer Auswahl

Büroausstattung

alle, neuwertig, vollständig, 1000,-

Wetterfellen

zwei ältere, mit Isobell, Watte, Leder, 10,-

Weißgeräde

Schreibmaschine, 10,-

„Der von Herzen gibt.“

schenkt Gütes!

Gerade in diesem Weihnachtsfest sollen wir alle besonderen Wert darauf legen, nur wirklich „Gutes“ zu schenken, denn alles, was wir an Kleidung schenken, soll nicht nur vollendet schön sein, es soll auch vollendet „gut“ sein und Haltbarkeit verbürgen. Die beste Gewähr dafür bietet das große Spezialhaus Fischer & Co. Einige Preise, woraus Sie ersahen, daß „Güte“ kein Luxus ist!

Kleider
Noppen-Jersey, in jugendl. Formen, in vielen Farbestellungen, in gr. Auswahl **18⁷**

Wiener Wollkleider
in sehr guten Qualitäten, in ein- und zweifelligen Formen **59**

Kostüme
in hoher Qualität, Stoffen in vorbildlichen Farbpaletten, in Größe 38-48 **49**

Winterrmäntel
in hochwertigen Stoffen, elegante Formen, mit u. ohne Pelz, in all. Größen **69⁰**

Blusen
in reiner Seide, in Sportformen, mit Perlmutterknöpfen **11⁷**

Kindermäntel
in Hamburger Form, mit Perlmutterknöpfen, ganz gefüttert, Größe 45 **15⁵⁰**

Morgenröcke, Strickwaren, Röcke, Kinderkleidung in großer Auswahl vorrätig

Wohnung

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Wohnung

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Wohnung

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Halle

Möbel Hauptmann

Reine Linoleum 30
Große Linoleum 2

Wohnung

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Wohn- und Speisezimmer

Polstermöbel

Bernh. Schormann

Universitätsstr. 1
Ecke Große Ulrichstraße
Ankames 1. Dar abwechselnd

Abbruch

Fulverweiden 1,
daneben billig zu verkaufen:
Mauersteine, Feuerziegel, Türen,
Balken, Bretter, Brennholz
u. v. a. m.

Einige gebrauchte Dämmflügel

zu verkaufen
B. Dö 1
Pflanzweg 1

Stahlmatten

in allen Größen
auch angehängt Material
Reinigung, Beschneiden,
Halter, Verkleben, u. a. m.

Friseur-Einrichtung

bestehend aus:
1 Friseur-Tollette
mit 3 Spiegel und beiderseits
angebaute Schrankchen,
Eiche fah.
2 Friseurstühle mit Kopf-
lehne,
4 einfache Stühle,
1 Haarschneidemaschine
„Herkules“
wegen Auflösung des Ge-
schäftes zu verkaufen.
Näheres
Große Ulrichstraße 16
(Bestellbüro)

Thren alten Gold- und Silber Schmuck

altes Silbergeld, Uhren usw.

kaufen zu den gesetzlich vorgeschriebenen Preisen die Mitglieder der

Uhrmacher-Vereinigung zu Halle

Hellmut Baumann Halle (Saale) Marsburgstraße 150 325 51*	Albert Menicke Halle (Saale) Große Steinstraße 62 397 75*
Erich Ebert Halle (Saale) Lendwstraße 1 325 52* am Riebeckplatz	Max Neugebauer Halle-Saale, Geiststraße 12 378 34*
Walter Fleischhauer Halle (Saale) Steinweg 22 325 69*	Werner Patzschke Halle (Saale) Otto-Kühner-Straße 18 325 48*
Aug. Heckel Inh. Aug. u. Gregor Heckel Halle (Saale) Steinweg 48 325 68*	Clemens Pfaff Halle (Saale) Geiststraße 2 325 69*
Friedrich Hofmann Halle (Saale) Große Klausstraße 23 325 67*	Emil Pröhl Inhaber Wal. er Quentlin Halle (Saale) Große Steinstraße 88 325 44*
A. Kratz Halle (Saale) Große Steinstraße 58 325 50*	Schindler Kleine Ulrichstraße 35 378 45*
Fritz Kummer Halle (Saale) Adolf-Hiller-Ring 1 325 41*	Walter Schlonski vorm. Willig Halle (Saale) Leipziger Straße 64 364 60*
Hans Loeven Halle (Saale) Große Steinstraße 15 378 32*	Amand Weiss Halle (Saale) Kleinschmieden 6 329 47*
Maseberg Halle (Saale) Große Ulrichstraße 48 325 42*	Kurt Weiss Halle (Saale) Große Ulrichstraße 55 gegenüber W. F. Wolmer 325 42*

* Diese Zahlen bedürfen die Genehmigung der Gen.-Ueberv.-St.

Verkauf

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Wohnung

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Wohnung

3 Zim., u. 1.40 m² Bad, im Norden bei 90 RM, an der U-Bahn, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet, im besten Wohngebiet.

Wohn- und Speisezimmer

Polstermöbel

Bernh. Schormann

Universitätsstr. 1
Ecke Große Ulrichstraße
Ankames 1. Dar abwechselnd

Abbruch

Fulverweiden 1,
daneben billig zu verkaufen:
Mauersteine, Feuerziegel, Türen,
Balken, Bretter, Brennholz
u. v. a. m.

Einige gebrauchte Dämmflügel

zu verkaufen
B. Dö 1
Pflanzweg 1

Stahlmatten

in allen Größen
auch angehängt Material
Reinigung, Beschneiden,
Halter, Verkleben, u. a. m.

Friseur-Einrichtung

bestehend aus:
1 Friseur-Tollette
mit 3 Spiegel und beiderseits
angebaute Schrankchen,
Eiche fah.
2 Friseurstühle mit Kopf-
lehne,
4 einfache Stühle,
1 Haarschneidemaschine
„Herkules“
wegen Auflösung des Ge-
schäftes zu verkaufen.
Näheres
Große Ulrichstraße 16
(Bestellbüro)

Wokafisch

Wokafisch
Schlafzimmer
in eint. Etage

Für National-Kruppkassen

Hofers
Bonnellen u. Kontrollstreifen
zu Frühlingspreisen
Vertr. B. M. Zimmer,
Halle,
Marsburgstraße 12,
Telephon 231 24.

Wokafisch

Wokafisch
Schlafzimmer
in eint. Etage

Für National-Kruppkassen

Hofers
Bonnellen u. Kontrollstreifen
zu Frühlingspreisen
Vertr. B. M. Zimmer,
Halle,
Marsburgstraße 12,
Telephon 231 24.

Und was schenken wir?

Weihnachtsbeilage der Hallischen Nachrichten



Seine Briefpapiere, Kalender, Foto-Alben und Mappen, Füllhalter und Füllstifte, Schreibisngarnituren und tausend andere reizende Geschenke!

Friedrich Müller
Halle-S., Am Leipziger Turm
Sammel-Nummer 27488



Rat und Auskunft durch die
Werke der Stadt Halle Akt. Ges.
Verkauft durch die
Mitglieder der Gefage
mit nebenstehendem Zeichen und die
Licht u. Wärme G.m.b.H.
Große Ulrichstraße 54.

Schenken ist eine Kunst!
Stets nur das Richtige schenken - das möchte jeder gern. Aber wie macht man es nur, vor allem jetzt zum Weihnachtsfest?

Der Spargeschenkgutschein
der deutschen öffentlichen Sparkassen (in beiderseitigen Verhältnissen)

Das zeitgemäße Weihnachtsgeschenk

Der Spargeschenkgutschein vermittelt in vornehmer Form Spargeschenke an Angehörige, Freunde, Mitarbeiter.

Der Spargeschenkgutschein enthält jeglicher Höhe und die Auswahl von Sachgeschenken.

Ausstellung von Spargeschenkgutscheinen in jeder gemäßigten Höhe sofort an unserem Schalter - Geschäft des Gegenwerts auf Sparkassenbuch bei allen Sparkassen.

Sparkasse des Saalkreises

Praktische Geschenke
Oberhemden, Krawatten, Handschuhe, Strümpfe, Pullover, Strickwesten, kunstseid. Damenwäsche, Schürzen
In guten Qualitäten bei
Max Oppermann
am Reileck

Geschenke, die immer Freude bereiten
Eine gute, zuverlässige Uhr
von besonderer Formschönheit u. Ganggenauigkeit
Moderner Schmuck
in allen Preislagen u. großer Auswahl
Friedr. Hoimann
Uhrmachermeister, Große Klausstraße 23

Seit 1860
Wäsche
in nur soliden Qualitäten
Reinhold Grünberg
Leipziger Str. 86, Ecke Brauhausstr.

Festgeschenke Moderne praktische Kleinmöbel
in besonders großer Auswahl
Einrichtungshaus - Möbelfabrik
Reinicke & Andag
Halle (Saale) Gr. Klausstr. 40 am Markt

Hüte Blaue Mützen Wintermützen Schi-Mützen Sportmützen
In großer Auswahl
J. Kaliga
Große Klausstraße 35

Hallergürtel . . . 1.65
Sporgürtel in Seide . 2.00
Höfhalter 5.95
Corsette 7.70
Büstenhalter . . . von 0.95
Juwelen-Wäsche in Seide und Wolle
Strümpfe

Kani
Schmerstraße 2

Kleinmöbel
beliebte Festgeschenke in reicher Auswahl sehr preiswert
Klaake & Söhne
Sternstraße 2
Anna me aller Darfinghauschaine

Praktisch denken - praktisch schenken!
Einmal etwas anderes schenken - wie
Brille
Diplom Optiker **Donecker** Lieferant aller Kleinanfertigungen
Mackebornstraße 1, am Malmerkt

Das **Weihnachtsgeschenk**
von bleibendem Wert ist ein Kleinmöbel von
Möbel-Walter
Essingstraße 20

Wägt keine 300 Gramme!
Jeder Soldat treibt sich über eine
Höher-Mundharmonika!
Fadengesäßt **Wiebach**
Mereburger Str. 8 8 Minuten v. Bahnhof

Kaufen Sie bei unseren Inserenten!
Rich. Pieltz & Sohn
Licht / Kraft / Wärme
Gr. Steinstr. 76, Ecke Kl. Steinstr.
Zweckmäßige und geschmackvolle Lichtträger

Das gute Piano ein Wertgegenstand für das ganze Leben
Wir liefern Ihnen erste Marken-Instrumente, in überraschender Auswahl. Lassen Sie sich unverbindlich durch den Fachmann beraten.
Pianohaus B. Döll
Große Ulrichstraße 33

Ein Buch,
von Kindern geschrieben, das passende Geschenk für Kinder
Kinder gestalten ihr eigenes Erleben:
„Mein Lieblingswunsch“
„Kind und Spiel“
„Kinderspäße“
Jeder Band reich bebildert. Preis 1,- RM
In Kürze:
„Kinder und Soldaten“
Besonders zeitnah und interessant. Preis 1,- RM.
Ausgewählte Aushänge aus dem diesjährigen Kinderwettbewerb d. „Hallischen Kinderzeitung“.
Zu haben in allen HN-Geschäftsstellen

Herrenhüte
erste Marken
Mützen
blau und Sport
empfiehlt in großer Auswahl
Friedrich Koch
Leipziger Straße 74

Kleinmöbel
als Weihnachtsgeschenke
Möbelfachhaus
Vereinigter Tischlermeister
Inhaber: Reuter & Martin
Halle (Saale), Kl. Steinstraße 26

Puppen-Doktor Krowol
Puppen und Reparaturen
Geiststraße 45, Ruf 23879

Durch die HN werden heiliger erfolgreich werben!
Für den Herrn!
Oberhemden Kragen Krawatten Handschuhe Socken Schals
Otto Blankenstein
Obere Leipziger Str. 70/71

Die neuesten Moden in großer Auswahl im Spezialgeschäft
Otto Blankenstein
Obere Leipziger Str. 70/71

Mützen
Hüte
Rudolf Zenk
Große Klausstraße 1

Tisch-Uhren, Küchen-Uhren, Weck-Uhren, Kuckucks-Uhren
Cyprianus
Das große Uhrengeschäft
Kleine Ulrichstraße 38
2 Schaufenster



Die neuzeitliche Brille soll Augenfehler restlos korrigieren, außerdem muß sie aber auch kleidbar wirken! Eine Aufgabe, die wir unter der Parole „Besser sehen - besser aussehen!“ stets vollkommen erfüllen.
Fachmännische Beratung
Trothe-Optik
Große Steinstraße 16

Damen-Hüte
preiswert
Franz Zenk
nur Sternstr. 13 Berlin u. Steinweg 1
Umpreßhüte!

Regenumhänge
aus gummierten Stoffen für Kinder sind wieder eingetroffen.
Klappenbach
Gr. Ulrichstr. 38 Leipzig Str. 61

Deutscher Sekt
In Geschenkpäckungen ist eine willkommene Weihnachtst Freude!
Packungen von RM 3,- an
Festkost
Schwendmayr
Gr. Ulrichstr. 46 / Fernruf 29139

Ein Foto-Album
macht jedem Freude, auch denen, die nicht selbst knipsen.
Alben in Hoch- und Querformat, in allen Materialen und Preislagen, Fotokleber, Filmtreasure und alles Zubehör für Negativ und Bildpöge sind Weihnachtsgeschenke von bleibendem Wert.
Ballin & Kade
Halle-Saale Adolf-Hilfer-Ring 14
Händelstr. 1, Dalitzscher Str. 94

Familien-Anzeigen

Fritz Thormann u. Frau Alma

geb. Winnekecht
beehren sich hiermit, die Verlobung ihrer einzigen Tochter Ingeborg mit dem Diplom-Ingenieur Herrn Hans Müller anzuzeigen.

Hans Müller

Dipl.-Ing.-neuer
gestattet sich hierdurch seine Verlobung mit Fräulein Ingeborg Thormann, Tochter des Kaufmanns Fritz Thormann und seiner Gattin Alma, geb. Winnekecht, bekannt zu geben.

Mageburg-B, Schönebecker Str. 106

im Dezember 1939

Zu Hause Magdeburg am 25. Dez. 1939

Zu Hause Halle-Saale am 27. Dez. 1939

Statt Karten

Die Verlobung meiner Tochter Rosemarie mit dem Landwirt Herrn Karl Pennig gebe ich hierdurch bekannt

Kaufmann Frommann

Karl Pennig

Landwirt

Verlobte

Oberrathenweg 21

Oberrathenweg 21

Ihre Vermählung zeigen an

Dr. Siegfried Goebel

Magda Goebel

geb. Hayn

Stuttgart-Fellbach, Siloweg 1, den 12. Dez. 1939.

Ihre Vermählung geben bekannt

Helmut Rohleder

Martha Rohleder

geb. Probst

Leubnitz z. i. m. Poche

Als Vermählte grüßen

Willi Bott

Erni Bott

geb. Ziert

Halle, Freilichtplatz Str. 117, 11. Dez. 1939.

Wir kaufen

Silber, Gold, Schmuck

R. Voss

Geosch.-Brosch. Nr. C. 85474

Leubnitz z. i. m. Poche

Pflichtlich und unerwartet verschied nach

Alwine Elwert

geb. Neger

im 72. Lebensjahre.

Halle (Saale), den 15. Dezember 1939.

Ich kaufe

alles Silber, Vorkriegs-Silber

Münzen, alte u. Gold zerb. Schmuck, Zahngold, Doub.é

Juwelier TITTEL

Halle, Schmeerstr. 12, A. u. C. 52010

Nach längerer Krankheit entschlief heute

Heinrich Griep

im 83. Lebensjahre.

Halle a. S., den 15. Dezember 1939.

Stralburger Weg 5.

Wiederholung

Wintersportfahrräder

halten sich vorzüglich in

unseren praktischen Kartoffelrädern.

Kartoffelrädern.

aus der vorbildlichen

Spezial-Abteilung

Gehunde, schöne Haut- wieviel kann davon abhängen!



Fröhen Sie Frauen, die im Leben glücklich und erfolgreich sind, ist es denn nicht die Schönheit und gesunde Haut, die ihnen die Ehre einbringt?

die weiß, feinfache Creme Zetanol. Ihre milde, hautverträgliche Behandlung macht dunkle und fette Haut wieder weich, hell und geschmeidig.

Carl Zeidler Nachf., Inh. H. Zeidler, am Leipziger Turm Halleburg, Burgstraße 11.

Schenken Sie... in Silber

- Kollier, Armabänder, Ringe, Manschettenknöpfe, Feuerzeuge, Bleistifte, Federlöcher, Bonbonsdosen, Brieföffner, Kinderrassen, Schalen, Leuchter, Karten-Service, Tabletts, Rahm-Service, Tee-Wärmecanne, Butter, Käse, Dosen, Konfekt-Dosen, Bowlen, Flaschen-Untersätze, Eis-Eier, Plaketten

Anfertigung in eigener Werkstatt von Juwelern, Gold-, Silber-, Trauerringe

Kaufe u. nehme Antik- und Kunstgegenstände

Richard Woss

Gebrüder Woss, Leipziger Straße 1, Rathaus, Laubengänge

Ehen aller Kreise vermittelt

Frau Horskamm

Halle a. S. Mersburger Str. 3 II

Gelbfärbung

32 Jahre, gut aussehend, Sportler, gut erzogen, sucht eine Dame zwecks Heirat.

Lebensformen

Witwe

Erzucht

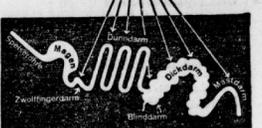
Jung. Mann

29jährige

Wid. Mann

29jährige

Purgiere mit Purginol



Purgieren heißt reinigen. Das neue Stuhlregulierungsmittel reinigt den Darm von schädlichen Schlacken.

So verdammt der Mensch! Was heißt Purgieren? Welche Folgen kann eine Verstopfung nach sich ziehen? Wo wirkt Purginol? Diese Fragen beantwortet ein kleiner, aber ausführlicher Traktat, der außerdem einen ausserordentlich verständlichen Plan über die Verdauungsorgane enthält.

An Abteilung Purginol Promonta G. m. b. H., Hamburg 16

Bitte senden Sie mit kostenlosem und unverbindlich Ihren Purginol-Prospekt mit dem angelegten Form.

Name: _____

Stadt: _____

Strasse und No.: _____

223b

Für die Nachkommen

Städtische Nachrichten aus Schmölln, Sonntag, den 17. Dezember, 10 Uhr, 9.00 Uhr, 11.00 Uhr, 13.00 Uhr, 15.00 Uhr, 17.00 Uhr, 19.00 Uhr, 21.00 Uhr, 23.00 Uhr, 25.00 Uhr, 27.00 Uhr, 29.00 Uhr, 31.00 Uhr, 33.00 Uhr, 35.00 Uhr, 37.00 Uhr, 39.00 Uhr, 41.00 Uhr, 43.00 Uhr, 45.00 Uhr, 47.00 Uhr, 49.00 Uhr, 51.00 Uhr, 53.00 Uhr, 55.00 Uhr, 57.00 Uhr, 59.00 Uhr, 61.00 Uhr, 63.00 Uhr, 65.00 Uhr, 67.00 Uhr, 69.00 Uhr, 71.00 Uhr, 73.00 Uhr, 75.00 Uhr, 77.00 Uhr, 79.00 Uhr, 81.00 Uhr, 83.00 Uhr, 85.00 Uhr, 87.00 Uhr, 89.00 Uhr, 91.00 Uhr, 93.00 Uhr, 95.00 Uhr, 97.00 Uhr, 99.00 Uhr, 101.00 Uhr, 103.00 Uhr, 105.00 Uhr, 107.00 Uhr, 109.00 Uhr, 111.00 Uhr, 113.00 Uhr, 115.00 Uhr, 117.00 Uhr, 119.00 Uhr, 121.00 Uhr, 123.00 Uhr, 125.00 Uhr, 127.00 Uhr, 129.00 Uhr, 131.00 Uhr, 133.00 Uhr, 135.00 Uhr, 137.00 Uhr, 139.00 Uhr, 141.00 Uhr, 143.00 Uhr, 145.00 Uhr, 147.00 Uhr, 149.00 Uhr, 151.00 Uhr, 153.00 Uhr, 155.00 Uhr, 157.00 Uhr, 159.00 Uhr, 161.00 Uhr, 163.00 Uhr, 165.00 Uhr, 167.00 Uhr, 169.00 Uhr, 171.00 Uhr, 173.00 Uhr, 175.00 Uhr, 177.00 Uhr, 179.00 Uhr, 181.00 Uhr, 183.00 Uhr, 185.00 Uhr, 187.00 Uhr, 189.00 Uhr, 191.00 Uhr, 193.00 Uhr, 195.00 Uhr, 197.00 Uhr, 199.00 Uhr, 201.00 Uhr, 203.00 Uhr, 205.00 Uhr, 207.00 Uhr, 209.00 Uhr, 211.00 Uhr, 213.00 Uhr, 215.00 Uhr, 217.00 Uhr, 219.00 Uhr, 221.00 Uhr, 223.00 Uhr, 225.00 Uhr, 227.00 Uhr, 229.00 Uhr, 231.00 Uhr, 233.00 Uhr, 235.00 Uhr, 237.00 Uhr, 239.00 Uhr, 241.00 Uhr, 243.00 Uhr, 245.00 Uhr, 247.00 Uhr, 249.00 Uhr, 251.00 Uhr, 253.00 Uhr, 255.00 Uhr, 257.00 Uhr, 259.00 Uhr, 261.00 Uhr, 263.00 Uhr, 265.00 Uhr, 267.00 Uhr, 269.00 Uhr, 271.00 Uhr, 273.00 Uhr, 275.00 Uhr, 277.00 Uhr, 279.00 Uhr, 281.00 Uhr, 283.00 Uhr, 285.00 Uhr, 287.00 Uhr, 289.00 Uhr, 291.00 Uhr, 293.00 Uhr, 295.00 Uhr, 297.00 Uhr, 299.00 Uhr, 301.00 Uhr, 303.00 Uhr, 305.00 Uhr, 307.00 Uhr, 309.00 Uhr, 311.00 Uhr, 313.00 Uhr, 315.00 Uhr, 317.00 Uhr, 319.00 Uhr, 321.00 Uhr, 323.00 Uhr, 325.00 Uhr, 327.00 Uhr, 329.00 Uhr, 331.00 Uhr, 333.00 Uhr, 335.00 Uhr, 337.00 Uhr, 339.00 Uhr, 341.00 Uhr, 343.00 Uhr, 345.00 Uhr, 347.00 Uhr, 349.00 Uhr, 351.00 Uhr, 353.00 Uhr, 355.00 Uhr, 357.00 Uhr, 359.00 Uhr, 361.00 Uhr, 363.00 Uhr, 365.00 Uhr, 367.00 Uhr, 369.00 Uhr, 371.00 Uhr, 373.00 Uhr, 375.00 Uhr, 377.00 Uhr, 379.00 Uhr, 381.00 Uhr, 383.00 Uhr, 385.00 Uhr, 387.00 Uhr, 389.00 Uhr, 391.00 Uhr, 393.00 Uhr, 395.00 Uhr, 397.00 Uhr, 399.00 Uhr, 401.00 Uhr, 403.00 Uhr, 405.00 Uhr, 407.00 Uhr, 409.00 Uhr, 411.00 Uhr, 413.00 Uhr, 415.00 Uhr, 417.00 Uhr, 419.00 Uhr, 421.00 Uhr, 423.00 Uhr, 425.00 Uhr, 427.00 Uhr, 429.00 Uhr, 431.00 Uhr, 433.00 Uhr, 435.00 Uhr, 437.00 Uhr, 439.00 Uhr, 441.00 Uhr, 443.00 Uhr, 445.00 Uhr, 447.00 Uhr, 449.00 Uhr, 451.00 Uhr, 453.00 Uhr, 455.00 Uhr, 457.00 Uhr, 459.00 Uhr, 461.00 Uhr, 463.00 Uhr, 465.00 Uhr, 467.00 Uhr, 469.00 Uhr, 471.00 Uhr, 473.00 Uhr, 475.00 Uhr, 477.00 Uhr, 479.00 Uhr, 481.00 Uhr, 483.00 Uhr, 485.00 Uhr, 487.00 Uhr, 489.00 Uhr, 491.00 Uhr, 493.00 Uhr, 495.00 Uhr, 497.00 Uhr, 499.00 Uhr, 501.00 Uhr, 503.00 Uhr, 505.00 Uhr, 507.00 Uhr, 509.00 Uhr, 511.00 Uhr, 513.00 Uhr, 515.00 Uhr, 517.00 Uhr, 519.00 Uhr, 521.00 Uhr, 523.00 Uhr, 525.00 Uhr, 527.00 Uhr, 529.00 Uhr, 531.00 Uhr, 533.00 Uhr, 535.00 Uhr, 537.00 Uhr, 539.00 Uhr, 541.00 Uhr, 543.00 Uhr, 545.00 Uhr, 547.00 Uhr, 549.00 Uhr, 551.00 Uhr, 553.00 Uhr, 555.00 Uhr, 557.00 Uhr, 559.00 Uhr, 561.00 Uhr, 563.00 Uhr, 565.00 Uhr, 567.00 Uhr, 569.00 Uhr, 571.00 Uhr, 573.00 Uhr, 575.00 Uhr, 577.00 Uhr, 579.00 Uhr, 581.00 Uhr, 583.00 Uhr, 585.00 Uhr, 587.00 Uhr, 589.00 Uhr, 591.00 Uhr, 593.00 Uhr, 595.00 Uhr, 597.00 Uhr, 599.00 Uhr, 601.00 Uhr, 603.00 Uhr, 605.00 Uhr, 607.00 Uhr, 609.00 Uhr, 611.00 Uhr, 613.00 Uhr, 615.00 Uhr, 617.00 Uhr, 619.00 Uhr, 621.00 Uhr, 623.00 Uhr, 625.00 Uhr, 627.00 Uhr, 629.00 Uhr, 631.00 Uhr, 633.00 Uhr, 635.00 Uhr, 637.00 Uhr, 639.00 Uhr, 641.00 Uhr, 643.00 Uhr, 645.00 Uhr, 647.00 Uhr, 649.00 Uhr, 651.00 Uhr, 653.00 Uhr, 655.00 Uhr, 657.00 Uhr, 659.00 Uhr, 661.00 Uhr, 663.00 Uhr, 665.00 Uhr, 667.00 Uhr, 669.00 Uhr, 671.00 Uhr, 673.00 Uhr, 675.00 Uhr, 677.00 Uhr, 679.00 Uhr, 681.00 Uhr, 683.00 Uhr, 685.00 Uhr, 687.00 Uhr, 689.00 Uhr, 691.00 Uhr, 693.00 Uhr, 695.00 Uhr, 697.00 Uhr, 699.00 Uhr, 701.00 Uhr, 703.00 Uhr, 705.00 Uhr, 707.00 Uhr, 709.00 Uhr, 711.00 Uhr, 713.00 Uhr, 715.00 Uhr, 717.00 Uhr, 719.00 Uhr, 721.00 Uhr, 723.00 Uhr, 725.00 Uhr, 727.00 Uhr, 729.00 Uhr, 731.00 Uhr, 733.00 Uhr, 735.00 Uhr, 737.00 Uhr, 739.00 Uhr, 741.00 Uhr, 743.00 Uhr, 745.00 Uhr, 747.00 Uhr, 749.00 Uhr, 751.00 Uhr, 753.00 Uhr, 755.00 Uhr, 757.00 Uhr, 759.00 Uhr, 761.00 Uhr, 763.00 Uhr, 765.00 Uhr, 767.00 Uhr, 769.00 Uhr, 771.00 Uhr, 773.00 Uhr, 775.00 Uhr, 777.00 Uhr, 779.00 Uhr, 781.00 Uhr, 783.00 Uhr, 785.00 Uhr, 787.00 Uhr, 789.00 Uhr, 791.00 Uhr, 793.00 Uhr, 795.00 Uhr, 797.00 Uhr, 799.00 Uhr, 801.00 Uhr, 803.00 Uhr, 805.00 Uhr, 807.00 Uhr, 809.00 Uhr, 811.00 Uhr, 813.00 Uhr, 815.00 Uhr, 817.00 Uhr, 819.00 Uhr, 821.00 Uhr, 823.00 Uhr, 825.00 Uhr, 827.00 Uhr, 829.00 Uhr, 831.00 Uhr, 833.00 Uhr, 835.00 Uhr, 837.00 Uhr, 839.00 Uhr, 841.00 Uhr, 843.00 Uhr, 845.00 Uhr, 847.00 Uhr, 849.00 Uhr, 851.00 Uhr, 853.00 Uhr, 855.00 Uhr, 857.00 Uhr, 859.00 Uhr, 861.00 Uhr, 863.00 Uhr, 865.00 Uhr, 867.00 Uhr, 869.00 Uhr, 871.00 Uhr, 873.00 Uhr, 875.00 Uhr, 877.00 Uhr, 879.00 Uhr, 881.00 Uhr, 883.00 Uhr, 885.00 Uhr, 887.00 Uhr, 889.00 Uhr, 891.00 Uhr, 893.00 Uhr, 895.00 Uhr, 897.00 Uhr, 899.00 Uhr, 901.00 Uhr, 903.00 Uhr, 905.00 Uhr, 907.00 Uhr, 909.00 Uhr, 911.00 Uhr, 913.00 Uhr, 915.00 Uhr, 917.00 Uhr, 919.00 Uhr, 921.00 Uhr, 923.00 Uhr, 925.00 Uhr, 927.00 Uhr, 929.00 Uhr, 931.00 Uhr, 933.00 Uhr, 935.00 Uhr, 937.00 Uhr, 939.00 Uhr, 941.00 Uhr, 943.00 Uhr, 945.00 Uhr, 947.00 Uhr, 949.00 Uhr, 951.00 Uhr, 953.00 Uhr, 955.00 Uhr, 957.00 Uhr, 959.00 Uhr, 961.00 Uhr, 963.00 Uhr, 965.00 Uhr, 967.00 Uhr, 969.00 Uhr, 971.00 Uhr, 973.00 Uhr, 975.00 Uhr, 977.00 Uhr, 979.00 Uhr, 981.00 Uhr, 983.00 Uhr, 985.00 Uhr, 987.00 Uhr, 989.00 Uhr, 991.00 Uhr, 993.00 Uhr, 995.00 Uhr, 997.00 Uhr, 999.00 Uhr, 1001.00 Uhr, 1003.00 Uhr, 1005.00 Uhr, 1007.00 Uhr, 1009.00 Uhr, 1011.00 Uhr, 1013.00 Uhr, 1015.00 Uhr, 1017.00 Uhr, 1019.00 Uhr, 1021.00 Uhr, 1023.00 Uhr, 1025.00 Uhr, 1027.00 Uhr, 1029.00 Uhr, 1031.00 Uhr, 1033.00 Uhr, 1035.00 Uhr, 1037.00 Uhr, 1039.00 Uhr, 1041.00 Uhr, 1043.00 Uhr, 1045.00 Uhr, 1047.00 Uhr, 1049.00 Uhr, 1051.00 Uhr, 1053.00 Uhr, 1055.00 Uhr, 1057.00 Uhr, 1059.00 Uhr, 1061.00 Uhr, 1063.00 Uhr, 1065.00 Uhr, 1067.00 Uhr, 1069.00 Uhr, 1071.00 Uhr, 1073.00 Uhr, 1075.00 Uhr, 1077.00 Uhr, 1079.00 Uhr, 1081.00 Uhr, 1083.00 Uhr, 1085.00 Uhr, 1087.00 Uhr, 1089.00 Uhr, 1091.00 Uhr, 1093.00 Uhr, 1095.00 Uhr, 1097.00 Uhr, 1099.00 Uhr, 1101.00 Uhr, 1103.00 Uhr, 1105.00 Uhr, 1107.00 Uhr, 1109.00 Uhr, 1111.00 Uhr, 1113.00 Uhr, 1115.00 Uhr, 1117.00 Uhr, 1119.00 Uhr, 1121.00 Uhr, 1123.00 Uhr, 1125.00 Uhr, 1127.00 Uhr, 1129.00 Uhr, 1131.00 Uhr, 1133.00 Uhr, 1135.00 Uhr, 1137.00 Uhr, 1139.00 Uhr, 1141.00 Uhr, 1143.00 Uhr, 1145.00 Uhr, 1147.00 Uhr, 1149.00 Uhr, 1151.00 Uhr, 1153.00 Uhr, 1155.00 Uhr, 1157.00 Uhr, 1159.00 Uhr, 1161.00 Uhr, 1163.00 Uhr, 1165.00 Uhr, 1167.00 Uhr, 1169.00 Uhr, 1171.00 Uhr, 1173.00 Uhr, 1175.00 Uhr, 1177.00 Uhr, 1179.00 Uhr, 1181.00 Uhr, 1183.00 Uhr, 1185.00 Uhr, 1187.00 Uhr, 1189.00 Uhr, 1191.00 Uhr, 1193.00 Uhr, 1195.00 Uhr, 1197.00 Uhr, 1199.00 Uhr, 1201.00 Uhr, 1203.00 Uhr, 1205.00 Uhr, 1207.00 Uhr, 1209.00 Uhr, 1211.00 Uhr, 1213.00 Uhr, 1215.00 Uhr, 1217.00 Uhr, 1219.00 Uhr, 1221.00 Uhr, 1223.00 Uhr, 1225.00 Uhr, 1227.00 Uhr, 1229.00 Uhr, 1231.00 Uhr, 1233.00 Uhr, 1235.00 Uhr, 1237.00 Uhr, 1239.00 Uhr, 1241.00 Uhr, 1243.00 Uhr, 1245.00 Uhr, 1247.00 Uhr, 1249.00 Uhr, 1251.00 Uhr, 1253.00 Uhr, 1255.0

die Pflege in den Fingern und den Mittelfingern aufgeben. Der Madelmann hat den Bauern, den Wittwe, angetroffen.

Er ließ sich auf den Schabentisch fallen, und verlor sich in den Schwärm von den roten Strich und verlor die Richtung seiner Worte.

Kunze überließ sich dem Schred. Was blieb ihm und was nicht?

„So wird der Madelmann Gutes aus melden können“, sagte sie, als könne es gar nicht anders sein, „reimt Witz.“

„Denn“, der Wittwe rief mitleidig Kunze zu sich, „was wollen keine alle Gräber aufzuführen — aber habe ich nicht recht geträumt? Ich bin du, wir stehen am Mühlbühl, und in der Nacht, und ich bin der Wittwe, und haben unter Beiden? Der Name ist fast Sonntag wieder wie die Strögenstraße auf die Nacht.“

Es hatte ein Fünftern sein sollen, aber die laute Freude des alten Mannes hatte den Madelmann nicht zu Worte kommen lassen.

„Mittelweir, es wird auf der Mühle werden, aber laßt und nun hören, ihr habt ihn angetroffen?“

„Je wohl, Bäuerin und Deern“, begann der Madelmann und schüttelte den Witz. Kunze aus, ohne im Geringsten dabei, „Ihr müßt wissen, ich komme mit Fabeln und Fohheit wie im Sand um, ich bin für mein Teil, und was ich nicht weiß, das frag' ich — Bäuerin, seid ihr gut?“, er hielt für das leere Glas hin, „Wohnt' euch, ich, ich haben und fragen ist gut für alle und Jungel. Und da bin ich lebend drei Tage weg und habe für den Großherzog zu Einhalten, für fenne ich, Mittelweir, viel Frauen und nichts zu sagen — ein Sterkerin von dem Meckebauern drüben eingeladen. Da zu Fende sind die Minder, felle hoch im Stern — Bäuerin, seid ihr gut?“, er schaltete seinen Dank und fuhr fort: „Und da komme ich zu gehen an einem großen Hof vorbei, liegt wie der unter am Waller unter Eichen, fast hätt' ich gemeint, er sei früher; denn hört nur: da über die Hecker geht

einer hinteren Pfing her, groß, hoch, mit harten, gefunden Fäßen — der Bauer, der Wittwe?“,

„Madelmann, diese Zeit hinteren Pfing?“,

„Dies, so sehr es ist getroffen, nach außen beherzigt und ruhig.“

„Sich so gut, Bäuerin — mit Befand, in diese Zeit hinteren Pfing! Ihr müßt wissen, auf dem Ziel hat ein Jagelich ganz Kornfelder an den Grund gelegt und umzäunt gemacht. Die hat er aufgeschlagen — ich sah ihn deutlich gehen. Das geht ihm auf eine Seite aus, die nach hoch und reif. Und da hat ich Mühlweir, ich mußte mich umdrehen, und er hat mich den Mähren dort ankommen, ich, ich er halten, ging ich zur Diele, neigte sich und tat, als wolle er den Stroßtrich ankräften, hat auch wohl gefächelt, ob's wirklich reif sei. Und dann ist er gegangen, den Weg weit, weil weg, noch so uns hingel, nach Morgen zu! Immer, wenn er oben anfang, hat er gefot, bei einer Furdre aber hat er fagen mitten gehalten, fast lange weg. Ich denk im Fagen hinteren Dedenbush: jetzt padt's ihm! Und ich auch richtig lo gemeten, seid io gut, Bäuerin.“

Sie schenkte ein, aber daß das Glas über. Sie konnte ihre innere Unruhe nicht länger mehr verbergen.

„Es hat ihn gepadt! Er rief den Forderungen, der auf dem Aker nebenan Dung warf, und wie er rief und der Junge lief, daran daß ich's für gewöhnlich erkannt, daß es der Bauer war? Er hat ihm die seine angemerkt, die Güte in der Furdre und den fremden Pfing schenken und ich mit großen Schritten auf den Hof gegangen. Wilt hat's besterig gemacht, was es geben sollte — ich habe hinter der Bede gekohlet — noch einer Stunde ist Wittweir aus der Bede gefahren, ein Windst auf dem Weg, neben dem der Bauer, und sie haben getan wie Freunde, die die Hände geschüttelt, und der Bauer vom Hof hat Wittweir nachgeholt, der sich als Waller begeben und den Werpel dort fuhinauf genommen hat, immer fuhinauf, hinter.“

„Haben ihm das Wort von Mund zu Mund gegeben.“

„Weiter weit ich nicht, als das es zwei Tage mährig sind vom Ziel bis zu uns. Ich bin die Nacht durchgegangen und den halben Weg, man darf's nicht leicht bei Fabeln und Fohgeiten — Bäuerin, wie io geht.“

„Die Frauen waren still geworden, Evaemann löste die Müde beim.“

„Er kommt heim“, sagte sie, „mir ist's, als höre ich seinen Schritt — er ist fern und dringt näher.“

Der Wittweir, der vom John des Madelmannen keinen Anhalt bekommen hatte, sah, was glückliche Stille übertrifft, bei ihm feiner folgen, lüftigen Pfing wie ein weißes flüchliches Mehl wie eine vertirte Schneefelle.

„Ich komme wieder in die Akerstraße“, meinte er, „diesmal war das Ei flüger als das Fühel! Deern, Kunze, Fellemann, wie Wittweir haben's allezeit zu fahmer gekommen, wie io im Ziel — du wirst ihn und Wittweir wieder auf den rechten Schlag bringen! Ich aber zu nicht mehr dazu — was mein Vater teil war, der hat mir's mitgegeben: ich sag dir, was ich sag, in was du tust, aber wenn du weißt, daß es noch tun muß, dann tu gar nicht! Und der Wittweir hat nicht mehr dazu zu tun — oder meint du, Deern, daß er doch noch zu tun bekommt? So durch die Brille, die du, fuhala.“

„Ich bin im Aker, als ich fuhale fuhale fuhale, fuhale und meinte und meinte: er, fuhala, fuhala! Der Zoo ging fuhala, nach der Sonne meinte bis in den Abend geteilt. Nichts brannt das Herfener, wie in der hülligen Nacht, und warf seinen Schein durch offene Fenster, weit auf den Weg hinaus. Die Stunden gab ihm Eva neue Ruhigung.“

Als am Morgen die Sonne wieder über dem Hügel und Germet der Welt aufging, nahm sie den Anlauf bei der Hand und schritt mit ihm den Pfad zum Krautgarten hinab. Unter einem Apfelbaum lag der Wagen und schlief die Seite faher, der Pfad war wie das lodende Aker einer Stadt, die nicht ins Leben dringt.

„Das ist das Bienen deiner Erbe. Kalper Jakobus, Erbsen und Erbsen“, sagte Eva, „Nimm es dir.“

Der neue HN-Roman:
Der Sonderling vom Siedentopf
VON WILLY HARM

Ein humorvoller E roman von so unvorstelllichem Reiz und solch netter beschaulicher Art, daß Sie Ihre helle Freude daran haben werden, wenn Sie ihn von Anfang an mit lesen.

Ab Montag
in den Halbbischen Nachrichten

dein Herz auf und bewahre es. Es ist ein Klang aus Gottes Mund!“

„Wie sie noch sprach, spritzte sie, wie über den Pfing, 'er im Wäse finge, große Unruhe gekommen war. Er stand mit geradem Hals, fuhaltend, nicht im Blick der Fingern fuhaltend, fuhaltend, fuhaltend, in ein Stöhnen aus, freude sich, fuhaltend, fuhaltend, fuhaltend, vom Glanz der Sonne umstrahlt und fuhaltend vor dem Ged, das den Weg aus den Fehlern verteilte.“

„Und nun fah ich Eva. Durch die Hecker schritt der Bauer, hoch, hart, gefund.“

„Er nahm den Anlauf auf die Berne und ging ihm entgegen, fuhaltend, fuhaltend, fuhaltend, fuhaltend.“

„Der Sonderling fuhaltend. Der Pfing mischte, „Dein Anker“, sagte sie, lebend vor Glück, „Bauer, unter Aker.““

„Sie hob es ihm entgegen.“

„So du mir gibst, Eva.“

„Dann umfakte er beide, Mehl und Aker, gelächte sie über den Hof und hielt unter dem Deckelbühnen des Aker.“

„Pfing im Aker“ — er deutete hinauf und seine Stimme war hart in Gläubde und Liebe — „Knecht Gottes, fah!“

— Ende —

Zelluloid-Puppen Typen **Gammli-Bieder** Wagen

Kassiererin
für sofort
Junge Mädchen
als laufende Verkäuferinnen
für Oktober 1940, sowie einm
Heuschrecken
für sofort gesucht
Möller
Leipziger Str. am Markt
Mühlertausch

Krankenkasse (Krankenkasse) sucht eine tüchtige
Mitarbeiterin
für Verwaltungsstelle
die in der Lage ist eine solche nach Ein-
arbeitung selbst zu führen. Angebote mit ge-
haltensmäßigen, Lebenslauf und frühestem
Antrittstermin erbeten unter L. 2905 an H.N.
Ulrichstraße.

Stenotypistin
(keine Anfängerin)
von hiesigem Großbetrieb
sofort oder zum 1. 1. 1940
gesucht.
Angebot mit Zeugnisbeschriftung
erbeten an H.N. Ulrichstraße.

Stenotypistin
Erfahrene
Kinderpfegerin
für ein hübsches Kind vom
1. 1. 1940 oder später gesucht.
Frau Werz, er Post
24, 10117 Berlin, D. 10.
Telefon 336 55.

Großhandlung
sucht per 1. 1. 1940, eventl.
etwas später, in Durschmitt
Telefon 336 55.

Was soll ich schenken?
Einen **Gutschein** in beliebiger
Höhe von der Firma
H. Schnee Nachfolger
Große Steinstraße 94 - Br. d. d. 2
Der Beschenkte kann sich dann
auf Grund seiner Kieider-Karte
selbst aussuchen, was er an
nützlichen warmen Stricksachen
nötig braucht.

Stenotypistin
zum sofortigen Eintritt als Aushilfe gesucht.
Spätere Festanstellung nicht ausgeschlossen.
Günstige durchgehende Arbeitszeit. Schrift-
liche Bewerbungen erbeten.
Iduna Germania
Versehrungs-Versicherungs-Gesellschaft
Philippstraße Halle (S.),
Platz der SA. 10.

Tüchtige Stenotypistin
zum sofortigen Eintritt als Aushilfe gesucht.
Spätere Festanstellung nicht ausgeschlossen.
Günstige durchgehende Arbeitszeit. Schrift-
liche Bewerbungen erbeten.
Iduna Germania
Versehrungs-Versicherungs-Gesellschaft
Philippstraße Halle (S.),
Platz der SA. 10.

Kontoristin
mit allen vorkommend. Büro-
arbeiten vertraut, per 1. Jan. 1940
gesucht.
Angebote unter L. 2907 erbeten
an H.N. Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Straßenbahn
stellt noch
Schaffnerinnen
im Alter von 25-45 Jahren
in Halle, den 2. 12. 1939.
Werke der Stadt Halle,
A. G.

1 Mädchen
für Büroarbeiten, Alter zirka
18-20 Jahre, Gehalt 100,-
1 **älteren Mann**
für Büroarbeiten.
Zuverlässige Arbeiterinnen
Vorzustellen 14-16 Uhr.
Chemisch-Laboratorium - Chemische-Versuchs-Fabrik
H. S. Schmidt
Halle (Saale), Frießenstraße 11.

Tücht. Mädchen,
nicht unter 18 Jahren, von 1. 01.
1. 1. 1940, in Halle, Gehalt 100,-
W. Zöner, Fleischerei,
Weidenbühlstraße 6.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Kontoristin
mit allen vorkommend. Büro-
arbeiten vertraut, per 1. Jan. 1940
gesucht.
Angebote unter L. 2907 erbeten
an H.N. Ulrichstraße.

Aushilfs-Verkäuferin
für einige Monate gesucht
Pelz-Eisbein
Leipziger Straße 97

Kaufm. Lehrling
weiblicher oder männlicher
mit guter Auffassungsgabe
per 1. April 1940
stellen ein.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Arbeitsfreie Stenotypistin
sofort oder später gesucht.
Bewerbungen erbeten an
Roch & Bohnen
Ing.-Büro,
Große Steinstraße 88.

Dame
mit guten Umgangsformen im Alter von
ungefähr 35 Jahren zur Leitung eines kleinen
Läden. Verkäuferinnen an der Textilbranche
bevorzugt. Handschriftliche Bewerbungen an
Vereinigte Färberei und Wäschereien O.H.G.
Halle a. S., Barbarastrasse 2a.

Rich. Pietrag & Sohn
Licht & Kraft Werke
Halle Saale, Große Steinstr. 70

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

weibliche Kraft
für leichte Arbeit an Ver-
vielfältigungsmaschinen. An-
gebote unter L. 2917 erbeten
an H.N. Ulrichstraße.

Kassiererin
mit Übung in Schreibmaschine
und Steno. für sofort oder
später gesucht
Pelz-Eisbein
Leipziger Straße 97

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden
noch eingestellt.

Alleinmädchen
für kleines Haushalt zum
1. Januar oder später gesucht.
Angebote unter L. 2918 erbeten
an H.N. Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Halbische Nachrichten
Vertriebsstelle

Alleinmädchen
für kleines Haushalt zum
1. Januar oder später gesucht.
Angebote unter L. 2918 erbeten
an H.N. Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.

Stellen-Gesuche
Männliche
Aufwartung
verpflichtet 1-2
Stunden, täglich
10-12 Uhr
T. 2907
Ulrichstraße.